

Georg Hufgard-Leitner: Neuer Chef der Wiener Wahlabteilung!

Georg Hufgard-Leitner wird am 3. Juni 2025 neuer Leiter der Abteilung Wahlen und Rechtsangelegenheiten in Wien, nach 40 Jahren von Christine Bachofner.



Wien, Österreich - Am 3. Juni 2025 hat Georg Hufgard-Leitner die Leitung der Abteilung Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten (MA 62) der Stadt Wien übernommen. Er folgt damit Christine Bachofner, die nach 40 Jahren im Dienst der Stadt Wien, davon 23 Jahre als Abteilungsleiterin, in den Ruhestand tritt. Die offizielle Übergabe der Bestellungsurkunde erfolgte durch den Magistratsdirektor Dietmar Griebler in Begleitung von Stadtrat Jürgen Czernohorszky und Manfred Obermüller von der Youunion. Hufgard-Leitner bringt umfangreiche Erfahrung mit, die er in verschiedenen Positionen im Parlament, Bundeskanzleramt und im Bundesministerium für Bildung und Frauen gesammelt hat.

Seit 2018 war er als Leiter der Abteilung Personal & IMS beim Hafen Wien tätig und übernahm im Juli 2020 die Leitung der Abteilung Einwanderung und Staatsbürgerschaft (MA 35) in Wien. In seiner neuen Position ist Hufgard-Leitner verantwortlich für die Organisation von Wahlen, Volksbegehren, Volksabstimmungen und die Betreuung von Petitionen. Die Abteilung koordiniert zudem das Melde- und Passservice sowie die Stiftungs- und Fondsbehörde und kümmert sich um rechtliche Angelegenheiten der Bundeshauptstadt Wien. Im Jahr 2024 wurde die Geschäftsstelle des Wiener Unabhängigen Parteienprüfsenats beim MA 62 eingerichtet, die für die Verhängung von Geldbußen bei Verstößen gegen das Wiener Parteiengesetz zuständig ist.

Wahlsystem in Wien

Das Wahlsystem in Wien ist von wesentlicher Bedeutung für die politische Teilhabe der Bürger. Die Wiener Wahlen beziehen sich auf die Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahlen, die zeitgleich stattfinden. Wien fungiert sowohl als Bundeshauptstadt als auch als eigenes Bundesland, was bedeutet, dass die Organe der Stadt Wien sowohl gesetzgeberische als auch Verwaltungsfunktionen auf Landesebene ausüben. Der Gemeinderat besteht aus 100 Mitgliedern, die alle fünf Jahre gewählt werden, während jeder der 23 Bezirke in Wien eine eigene Bezirksvertretung hat, die von den Bürgern gewählt wird.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger und EU-Bürger mit Hauptwohnsitz in Wien, die am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind. Allerdings dürfen nur österreichische Staatsbürger an den Gemeinderatswahlen teilnehmen, da der Gemeinderat auch als Landtag fungiert. Bei den Bezirksvertretungswahlen können auch nichtösterreichische EU-Bürger, die in die Wählerevidenz eingetragen sind, wählen und kandidieren. Es bestehen keine Wahlpflichten, und die Stimmabgabe erfolgt entweder über Wahlkarten oder durch Briefwahl. Bei Bedarf kann eine „fliegende Wahlkommission“

angefordert werden, die die Wähler vor Ort unterstützt.

Mit der Leitung der MA 62 an der Spitze wird Georg Hufgard-Leitner eine zentrale Rolle in der Organisation und Durchführung dieser demokratischen Prozesse einnehmen. Seine Erfahrung und Fachkompetenz könnten sich als entscheidend erweisen, um die Wahlen in Wien weiterhin transparent und partizipativ zu gestalten. Die umfassenden Aufgaben, die ihm in seiner neuen Position bevorstehen, werden sowohl für die Verwaltung als auch für die Wiener Bürger von hoher Wichtigkeit sein.

Für weitere Informationen rund um die Wahlen in Österreich besuchen Sie bitte die offizielle Seite von **oesterreich.gv.at**.

Mehr über die Ernennung von Georg Hufgard-Leitner lesen Sie auf **ots.at**.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • oesterreich.gv.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)